

Version 8.5.3 (Windows Phone 8)

Version 5.3 (Windows Phone 7)

Das "Schweizer Taschenmesser" des GPS-Tracking, für professionelle Wanderer, Jogger, Biker ... auch im Auto, beim Flug- und Wassersport nutzbar.

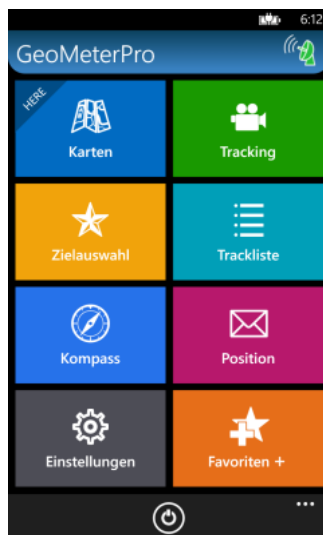
Die App ist für Windows-Phone 7 und ab sofort auch für Windows-Phone 8 (erkennbar an der "8" vor der Versionsnummer) verfügbar. Beide Versionen werden weiterentwickelt.

Mit GeoMeterPro macht jede Outdoor-Aktivität noch mehr Spaß. Plane bequem zu Hause oder spontan unterwegs Deine Touren. Lade Routen aus dem Internet. Zeichne Deine zurückgelegten Wegstrecken auf. Teile diese mit Freunden. Nutze umfangreiches Kartenmaterial, auch offline. Navigation gewünscht? Kein Problem mit GeoMeterPro.

Die App kann noch viel mehr.

Informiere Dich hier und probiere die kostenlose Testversion einfach aus.

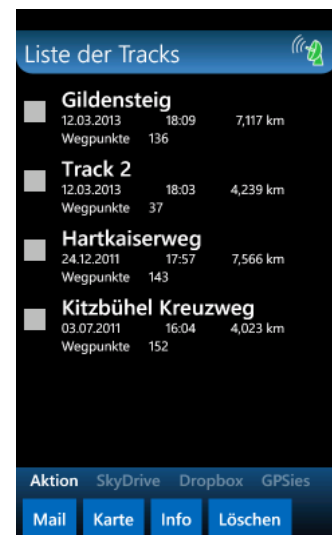
Fragen und Verbesserungsvorschläge können an info@vsappware.de gesendet werden.



Cockpit



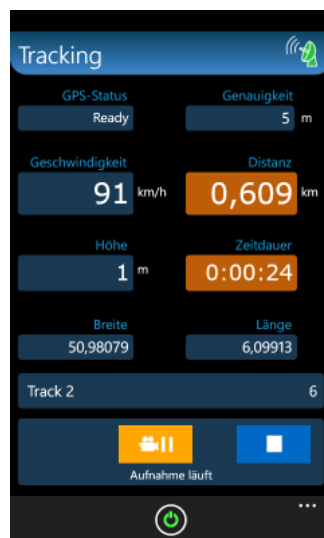
Kompass



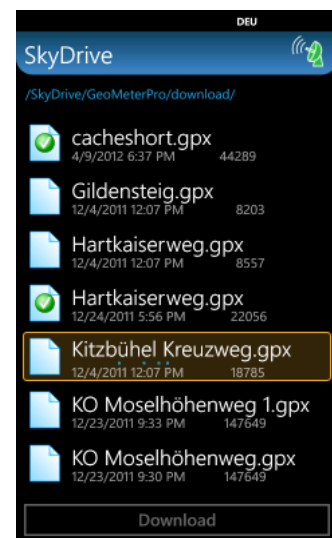
Track-Liste



Karte mit Navigation



Tracking



Skydrive-Download



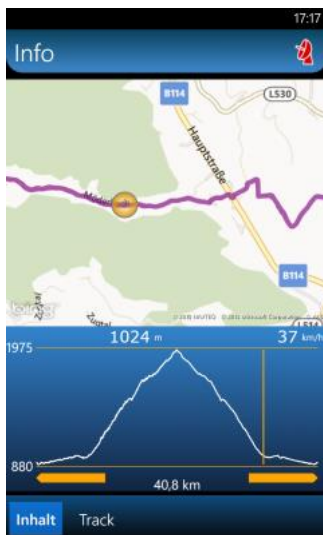
Track-Info Details



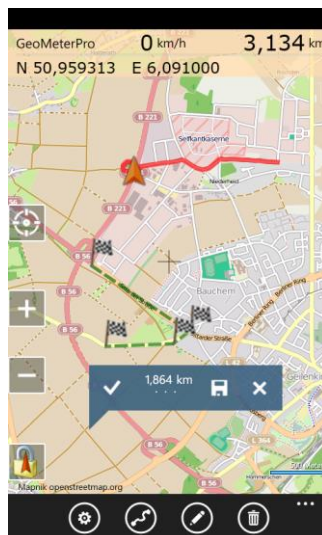
Einstellungen für Karten



Track auf Bing Maps



Track-Info Karte



Manuelle
Routenerstellung



Route auf Nokia Maps

Aktuelles

Neues in Version 8.5.3 / 5.3

- **Lupe für Kartenansicht**

Durch einen neuen Button mit einem Lupensymbol kann ein Slider aktiviert werden. Dieser wiederum ermöglicht es, die Kartenansicht zu vergrößern. Das Ganze funktioniert wie gewünscht in den Nokia-Maps. Die Bing-Maps laden leider trotzdem eine andere Ansicht nach, wodurch die Straßennamen wieder kleiner dargestellt werden. Der Richtungspfeil und andere Symbole werden mit vergrößert.

- **Zeitdauer bei Tracking korrigiert**

Durch die Einführung der automatischen Zwischenspeicherung in Version 8.5.0 hatte sich ein kleiner Fehler in der Berechnung der Zeitdauer eingeschlichen. Dies wurde jetzt korrigiert. In allen gespeicherten Tracks sind die Zeitangaben korrekt. Es äußerte sich nur in der Info-Anzeige der Tracks.

- **Einzeltrack-Import bei Gpx-Dateien mit mehreren Tracks**
Sind beim Import in einer GPX-Datei mehrere Tracks und/oder Routen enthalten, werden jetzt alle separat importiert. Vorher wurden sie zu einem Track zusammengefasst.
- **HikeBike als Offlinekarten**
Auf Anwenderwunsch hin, können die Karten von Hike & Bike jetzt auch als Offline-Karten heruntergeladen werden.
- **Testversion auf 1000 m Radius erweitert**
Auf Wunsch vieler Anwender, wurde der Radius für den GPS-Empfang in der Testversion auf 1000 m erweitert.
- **Diverse Korrekturen**
Wurde beim Editieren einer Route in der Nokia-Map, mehrfach auf der gleichen Position die Checkbox betätigt, kam es zum Abbruch. Dieser Fehler wurde behoben. Beim Speichern einer erstellten Route, wird jetzt ein kurzer Hinweistext angezeigt.

Neues in Version 8.5.2 / 5.2

- **Interaktive Trackauswertung überarbeitet**
Korrektur der Zuordnung der aktuellen Position zur angezeigten Höhe. Diese war leider nicht in jedem Fall aktuell.
- **Nokia Maps über die Einstellungen einschaltbar**
Einige Anwender wünschten sich eine Möglichkeit, die Nokia-Maps auch in Einstellungen umschalten zu können.
- **Nokia Maps zeigen jetzt auch eigene Offline-Karten an**
Es ist mir gelungen, dass auch in den Nokia-Maps die eigenen heruntergeladenen Offline-Karten anzuzeigen. Das Herunterladen der Karten und die Einstellung, welche Offline-Karten genutzt werden sollen, erfolgt weiterhin auf der Seite der Bing-Karten.
- **Diverse Korrekturen**
Das aktuellste SDK von Microsoft angebunden. Einige mögliche Fehlerursachen abgefangen. An dieser Stelle nochmal Danke für das Senden der Abbruchmeldungen. Die Direktanwahl überarbeitet. Unter Windows Phone 8 ließ sie sich nicht im Querformat aufrufen.

Neues in Version 8.5.1 / 5.1

- **Erweiterte Trackauswertung mit Karte und interaktiver Grafik**
Auf der Trackinfo-Seite kann jetzt interaktiv durch Halten oder Wischen auf der Höhendarstellung die Position gewählt werden. Dazu werden dann die aktuelle Höhe und die Geschwindigkeit angezeigt. Zusätzlich kann der Track auch in der Karte dargestellt werden, mit den gleichen Detailangaben.
- **Trackauswahl überarbeitet**
Der oder die ausgewählten Tracks werden jetzt auch nach einem Neustart der App in der Trackliste markiert. Beim Tippen auf einen Track wird jetzt gleichzeitig die Check-Markierung gesetzt. Der vorher aktive Track wird deselektiert. Für eine Mehrfachselektion / Deselektion muss man links auf die Check-Boxen tippen. So können Tracks, die zur Anzeige ausgewählt waren, auch in der Trackliste wieder von der Anzeige ausgenommen werden. Das war vorher nur möglich, wenn ein anderer Track ausgewählt wurde, oder in der Karte das Papierkorbsymbol gedrückt wurde.
- **Trackanzeige in Nokia-HERE-Maps robuster gestaltet**
Wenn defekte Tracks zur Anzeige ausgewählt waren, ließen sich die Nokia-Karten nicht mehr aufrufen. Dieser Sonderfall wird jetzt abgefangen. Der Track wird dann nicht angezeigt. In diesem Zusammenhang ist auch der vorherige Punkt zu sehen. Tracks können auch wieder ausgewählt werden, ohne die Karte aufrufen zu müssen.

Neues in Version 8.5.0 / 5.0

- Nokia HERE Maps angebunden (unter Windows Phone 8)
- Offline-Karten können anhand eines Tracks heruntergeladen werden.
Achtung: Bis jetzt nur nach gespeichertem Track und nicht nach berechneter Route.
- Automatische Zwischenspeicherung der Aufnahme
- Überarbeitung der Anzeige beim Kartendownload
- Kompatibilität beim GPX-Export verbessert
- Durch Tippen auf das grafische Höhenprofil, kann die Kurvenglättung ausgeschaltet werden, für eine detailliertere Ansicht
- Die App benötigt keine Zugriffsrechte auf die Kontakte
- Unter Windows Phone 7 das Problem mit dem Skydrive-Download behoben

Überblick

Karten

- Von [Nokia](#), Bing, Google, Mapnik, OpenCycleMaps ...
- 3D-Ansicht bei Nokia-Karten
- Rotation nach Kompass, GPS oder manuell
- Download und offline nutzen

Kompass

- Magnetisch oder Bewegungsrichtung
- Zielpunktanzeige mit Entfernung
- Zielauswahl aus Favoritenliste

Favoriten

- Verwaltung, Sortierung, Filterung
- Direkteingabe der Koordinaten
- Schnellanwahl in Karte
- Import von GPX-Wegpunkten

Tracks

- Präzise Aufnahme mit Pausenfunktion
- Automatische Fortsetzung der Aufnahme nach Neustart
- WP8: Background-Tracking
- Größenreduktion durch Schwellwertverfahren
- Auswertung mit grafischem Höhenprofil
- Nutzung von gpx als Import/Export-Format
- Direktes Laden von GPSies
- Export und Import per SkyDrive oder Dropbox
- Export per E-Mail
- Import von GeoCaches
- Navigation

Routen

- Berechnung für Auto, Fahrrad, Fußgänger
- Berechnung auch über mehrere Punkte
- Manuelle Erstellung
- Speichern als Track und offline nutzen

Freie Auswahl von

- Sprache (deutsch, englisch, französisch)
- Koordinatensystem (D, DM, DMS, UTM-WGS84)
- Einheiten (metrisch, imperial, nautisch)

Sonstiges

- Direktaufruf aller Funktionen
- Schnappschüsse der Kartenansicht
- Emergency-SMS
- Senden von Positionsdaten
- [GeoCaching](#)
- [Carfinder](#)
- ["Nach Hause"-Navigation](#)
- Ziehen von Pins in der Karte
- Automatische Ortsdatenermittlung nach dem Ziehen

Trial

- Voll funktionsfähig

- Nutzungszeitraum von 5 Stunden
- Aktionsradius auf 300 m begrenzt

Favoriten

Favoriten oder auch POIs (points of interest) sind Standorte, die man sich merken möchte. Dazu gehören Adressen, der Heimatstandort, das Hotel, der Parkplatz des Autos in einer unbekanntem Stadt oder auch Geocaches.

GeoMeterPro unterstützt das mit einer umfangreichen Favoriten-Verwaltung. So kann schon auf der Startseite der aktuelle Standort mit einem Tipp auf den "Favoriten +" -Button gespeichert werden, oder die Zielauswahl aufgerufen werden. In der Kartenansicht können Start- und Ziel-Pin in der Karte gezogen werden. Die Standorte werden durch Tippen auf das jeweilige Symbol neben den Eingabefeldern gespeichert.

Auch beim Import von GPX-Dateien können Caches oder Wegpunkte als Favoriten gespeichert werden. Eine Übersicht aller gespeicherten Favoriten stellt die Favoritenliste bereit. Diese Liste kann in verschiedenen Modi aufgerufen werden:

- Als Zielauswahl von der Hauptseite aus.
- Über "Favoriten +" von der Hauptseite aus zur Schnellspeicherung der aktuellen Position.
- Als Auswahlliste für Start und Ziel der Routenberechnung. Hier einfach auf A oder B tippen.
- Als Auswahlliste für das Ziel in der Kompassansicht. Hier auf den Ziel-Button tippen.

In allen Aufrufvarianten kann in der Zielauswahl-Liste ein Standort durch Tippen auf den Eintrag angewählt werden. Der Standort wird auf das jeweilige Feld, von dem aus die Liste aufgerufen wurde, übernommen. Wurde die Liste von der Startseite aus aufgerufen, wird nach Auswahl eines Zieles die Kartenansicht aufgerufen und das gewählte Ziel übernommen. Wurde die Liste über den "Favoriten +" -Button aufgerufen, wird der aktuelle Standort an 2. Position in der Liste gespeichert. Dieser Button dient sozusagen als Schnellspeicherung der Position, um z.B. den Standort des geparkten Autos zu speichern.

Um bei vielen Favoriten die Übersicht zu behalten, kann über das Einstellungssymbol unten, eine **Filterung** und **Sortierung** der Einträge erfolgen. Um viele Einträge schnell löschen zu können, ist eine **Stapel-Löschfunktion** vorhanden. Dazu auf den Stapel-Button tippen, die zu löschenden Favoriten markieren und dann den Lösch-Button betätigen. Nach Rückfrage werden dann alle markierten Favoriten gelöscht.

Neue Favoriten können auch innerhalb der Liste direkt durch den "+" -Button hinzugefügt werden. Es wird dann automatisch der aktuelle Standort ermittelt.

Sollen die Koordinaten oder andere Daten **manuell eingegeben werden**, kann einfach auf das Bearbeitungssymbol rechts neben dem jeweiligen Eintrag getippt werden.

Es können dann der **Name**, die **Adresse** und eine **Notiz** angesehen oder eingegeben werden. Bei Einschalten von "**Zeige in Karte**" wird der Favorit permanent durch ein Flaggen-Symbol in der Karte angezeigt.

Die **Koordinaten** können in allen gewünschten Formaten angezeigt und eingegeben werden. Handelt es sich bei dem Favoriten um einen importierten Geocache, wird die Beschreibung im html-Format auf der 3. Seite angezeigt. Ansonsten ist dieses Feld leer und kann auch nicht modifiziert werden.

Vorgenommene Änderungen werden nur beim Tippen auf das Disketten-Symbol gespeichert.

Geocaching

GeoMeterPro unterstützt Geocaching.

Beim Import von GPX-Dateien von Dropbox oder Skydrive überprüft GeoMeterPro die Dateien. Werden Caches im Format von Groundspeak gefunden, erfolgt nach Rückfrage eine

Speicherung der enthaltenen Caches als Favoriten. Werden diese Einträge in der Favoriten-Liste bearbeitet, ist neben Feldern, wie Name, Notiz und Koordinaten, auch das Beschreibungsfeld gefüllt. Weitere Informationen zu den Caches, wie z.B. Kategorie werden derzeit nicht angezeigt.

Wie alle anderen Favoriten können jetzt diese Caches als Start oder Ziel für die Navigation sowie als Ziel für die Kompass-Anzeige genutzt werden.

Alle Favoriten, bei denen der Schalter "Zeige in Karte" eingeschaltet ist, werden als Ziel-Flaggen-Symbol in der Karte angezeigt. Durch einfaches Tippen auf diese Flagge wird sie zum Zielpunkt.

Carfinder / "Nach Hause"-Navigation

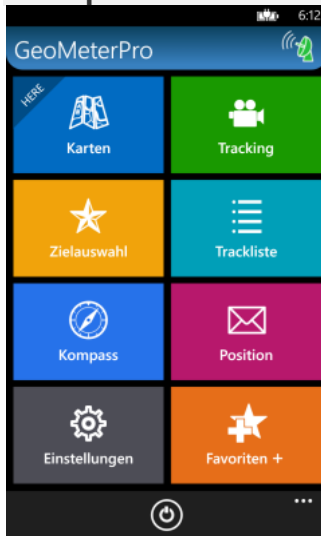
Hinter Schlagworten wie "Carfinder" oder "Nach Hause"-Navigation verbirgt sich eigentlich immer das gleiche Prinzip. Es geht zum einen darum, mit möglichst wenig Handgriffen den aktuellen Standort zu speichern, um diesen zu einem späteren Zeitpunkt wiederzufinden. So kann der "Zu Hause"-Standort oder der Standort nach dem Abstellen des Autos gespeichert werden. Einzige Voraussetzung ist natürlich ein gültiges GPS-Signal. Für diese und ähnliche Zwecke bietet GeoMeterPro auf der 1. Seite den Button zum Hinzufügen von Favoriten an. (Stern-Symbol mit dem Plus davor). GeoMeterPro muss also nur gestartet werden und der "+ Favoriten"-Button betätigt werden. Der aktuelle Standort wird gespeichert. Besteht eine Datenverbindung, wird auch noch automatisch der Standort-Name ermittelt. Dann die App verlassen. Fertig!

Soll später dieser Punkt wiedergefunden werden, kann der gespeicherte Favorit als Ziel für Auto-, Radfahrer- oder Fußgängernavigation genutzt werden. Einfach nur GeoMeterPro starten, den Button "Zielauswahl" betätigen und in der Liste durch Tippen den Favoriten anwählen. Automatisch wird die Kartenansicht aufgerufen. Hier ist der Start vorbelegt mit "Mein Standort" und das Ziel mit dem Favoriten. Jetzt nur noch auf das Auto-, den Radfahrer oder den Fußgänger tippen, und schon wird die Route zum Ziel ermittelt. Wie man sieht, ist das Ganze mit wenigen Tipp-Aktionen zu bewältigen, ohne auch nur ein Zeichen eingeben zu müssen.

Die Favoriten können auch auf der Kompass-Seite als Ziel ausgewählt werden. Der rote Pfeil zeigt dann immer in Richtung Ziel.

Bedienung

Cockpit



Das Cockpit ist die Startseite von GeoMeterPro. Von hier aus sind alle wichtigen Funktionen über große Buttons direkt erreichbar. Jede Seite zeigt im Titel die Funktion. Rechts vom Titel stellt das Antennensymbol die Genauigkeit der Lokalisierung dar.



grün 1-15 m



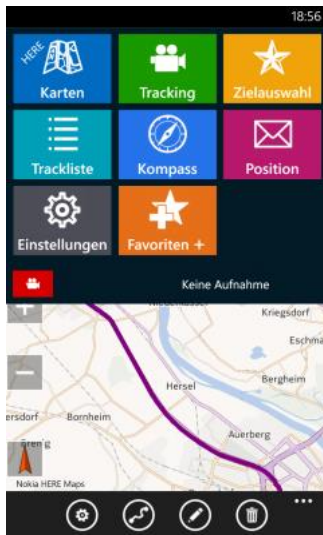
gelb 16-30 m



rot > 30 m

Erscheint dort kein Symbol ist die Lokalisierung ausgeschaltet. Die Lokalisierung kann über den unteren Button ein- und ausgeschaltet werden.

Schnellanwahl



Um alle wichtigen Funktionen ohne Umwege zu erreichen, erscheint auf jeder Seite nach dem Tippen auf den Titel oder durch Herunterziehen des Titels die Schnellwahl. Hier kann ebenfalls eine Trackaufzeichnung gestartet, pausiert oder gestoppt werden. Durch die Zurück-Taste oder durch Wischen wird die Schnellwahl wieder geschlossen.



Neu ab **Version 8.5** ist die Anbindung der **Nokia-HERE-Maps**. Hier ist eine Besonderheit zu beachten. Der Funktionsumfang von Nokia-Maps und Bing-Maps überschneidet sich in gewissen Bereichen, jede Kartenart hat aber ihre Spezialitäten, die die andere nicht hat. Um die Gesamtheit der Vorteile aus beiden Welten anzubieten, habe ich mich entschlossen, beide Kartenvarianten parallel nebeneinander einzusetzen. Die Kartenansicht wird aber von verschiedenen Stellen aus aufgerufen. So z.B. aus der Trackliste oder der Favoritenliste. Damit nicht jedesmal eine Karten-Auswahl getroffen werden muss, gibt es einen Schalter, mit dem der Anwender entscheiden kann, welche Karte er benutzen will. Dieser Schalter sollte möglichst schnell bedienbar und von allen Stellen aus erreichbar sein. Hier kommt dem Karten-Button im Cockpit eine besondere Bedeutung zu.



Durch Tippen auf die linke obere Ecke des Karten-Buttons wird zwischen Bing- und Nokia-Karten umgeschaltet. Ist die Ecke mit dem "HERE"-Schriftzug dunkelblau hinterlegt, sind die Nokia-HERE-Maps aktiv. Hat die Ecke die gleiche Farbe wie der Rest des Buttons, sind die Bing-Maps aktiv.

Die Nutzung der Nokia-Here-Maps ist an die Voraussetzung gebunden, dass der **Zugriff auf das Internet erlaubt wird**.

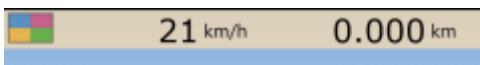
Hierzu eine kurze Begründung:

Sind die HERE-Maps als Offline-Karten auf dem Phone gespeichert, werden diese auch benutzt. Sollen jedoch Bereiche angezeigt werden, für die keine Karten heruntergeladen wurden, oder werden erweiterte Funktionen wie die Orientierungspunkte aktiviert, erfolgt automatisch ein Zugriff aufs Internet. Da für die Apps keine Kontrollmöglichkeiten bestehen, diesen Zugriff zu blockieren, holt sich GeoMeterPro sozusagen "für alle Fälle" vorher die Erlaubnis des Anwenders. Wird die Erlaubnis nicht erteilt, können die HERE-Maps nicht genutzt werden. Wurde die Erlaubnis einmal verweigert, kann Sie nur über die Einstellungen "Erlaube Zugriff aufs Internet" wieder erteilt werden. Es wird nicht automatisch bei jedem Aufruf erneut nachgefragt.

Zur Nutzung der bekannten Funktionen der Offline-Karten müssen weiterhin die Bing-Karten genutzt werden. Das Nokia-Map-Control bietet keine Möglichkeit, die Anzeige der eigenen Karte abzuschalten und nur die Offline-Karten aus anderen Quellen anzuzeigen. Vielleicht wird diese Funktion ja in einem späteren Update nachgereicht.

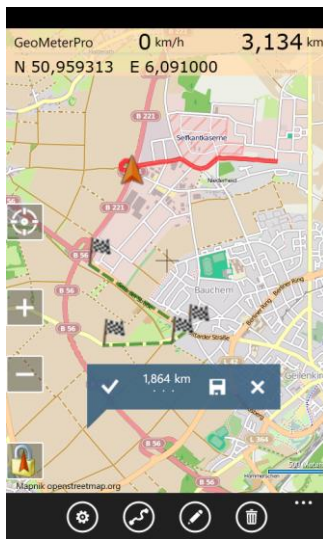
Werden dagegen die Nokia-Karten genutzt, stehen alle auf dem Phone gespeicherten Offline-Karten von Nokia zur Verfügung.

So kann am besten jeder selbst entscheiden, welche Kartenart er bevorzugt nutzen möchte. Ein Umschalten ist jederzeit schnell möglich. So kann auch direkt von einer Kartenansicht in die andere gewechselt werden. Dazu einfach durch Tippen auf den linken oberen 4-farbenen Button die Schnellanwahl aufrufen.



Dann in der Schnellanwahl den Kartenauswahl-Schalter (linke obere Ecke) umschalten, und den Karten-Button betätigen.

Karten



Als Quellen für Karten stehen zur Verfügung:

- [Nokia HERE Maps \(ab Version 8.5\)](#)
- Bing Maps Karte und Satellit
- OpenCycleMaps (OCM)
- Google Maps
- OpenStreetMap Mapnik
- 4umaps mit Höhenrelief und Höhenlinien
- HikeBike
- CloudeMad Night
- CloudMade Tourist
- OpenSeaMaps als Overlay
- Offline Karten

In der Kartenansicht wird immer die aktuelle Position sowie die Richtung der Bewegung anhand eines Pfeils dargestellt. Bei nicht optimalem GPS-Empfang wird die Genauigkeit anhand eines farbigen Kreises (Accuracy circle) um die aktuelle Position herum dargestellt.

Gleichzeitig können weitere Elemente als Linien angezeigt werden:

- Gespeicherte Tracks
- Die zurückgelegte Strecke (rot), wenn eine Aufnahme läuft
- Die ermittelte Route, wenn eine Routenberechnung stattgefunden hat
- Eine manuell erstellte Route (gestrichelte Linie)

Folgende Pins können angezeigt werden:

- Startpunkt
- Zielpunkt
- Ermittelte Ziele nach Standortsuche, wenn Dubletten ermittelt wurden
- Favoriten als Ziel-Flagge
- Pin zum Erstellen und Messen von Strecken/Routen
- Jeweils die Start- und Endpunkte von Tracks und berechneten Routen

Start- und Zielpin können durch Tippen auf- und zugeklappt werden. Durch Tippen und kurzes Halten können sie in der Karte verschoben werden. Nach dem Loslassen erfolgt eine Standortermittlung.

Ermittelte Ziele, angezeigte Favoriten sowie die Start- und Endpunkte von Tracks können durch Antippen als Zielpunkt festgelegt werden.

Buttons für Kartensteuerung am linken Rand

- Anzeige der aktuellen Position
- Zoom vergrößern
- Zoom verkleinern
- Umschaltung der Kartenrotation

Funktionen, die über die untere Button-Leiste aufrufbar sind

- Karten-Einstellungen
- Routenberechnung
- Manuelle Routenerstellung
- Löschen der Anzeige

Offline-Karten

Grundlegendes

Karten werden aus quadratischen Einzelbildern nahtlos zusammengesetzt. Diese Einzelbilder sind normale Bilddateien und werden im Folgenden als Kacheln bezeichnet. Die bildschirmfüllende Ansicht auf dem Windows-Phone benötigt ca. $2 \times 3 = 6$ Kacheln. Wird hinein- oder hinausgezoomt, wird wieder die gleiche Anzahl an Kacheln nachgeladen, jedoch in der passenden Zoomstufe. Diese Kacheln werden von sogenannten Tile-Servern zur freien Verfügung gestellt.

Achtung:

Die Offline-Nutzung der Karten wird von den Anbietern zumindest ungerne gesehen. Einige verbieten sogar das Speichern der Karten auf den Geräten der Nutzer. Andere untersagen das Herunterladen einer "signifikanten Anzahl" von Kacheln in Zoomstufe 17 oder größer. Wird das nicht beachtet, kann es beim Herunterladen durchaus passieren, dass der Download gesperrt wird. Der Grund dafür liegt in der großen Serverlast, die beim automatisierten Herunterladen von Karten entsteht.

GeoMeterPro bietet als mögliche Quellen für Offline-Karten nur die Anbieter an, die den Download gestatten. Trotzdem gilt die o.g. Einschränkung bezüglich Zoomstufe 17 und größer.

Deshalb sollte der Kartendownload sehr sorgfältig und zielgerichtet eingesetzt werden!

Also auf keinen Fall versuchen, Deutschland in Zoomstufe 18 herunterzuladen.

Wie viele Kacheln benötige ich?

Im folgenden Beispiel werden stark gerundete Werte benutzt, um das Prinzip zu verdeutlichen. Betrachtet wird ein quadratischer Abschnitt in der Karte mit der Kantenlänge von 50 km. In Zoomstufe 10 werden zur Darstellung genau 4 Kacheln benötigt. Mit jeder weiteren Zoomstufe kommen 4 mal mehr Kacheln hinzu. Benötigte Kacheln für das gleiche Gebiet in anderen Zoomstufen:

Zoomstufe 11 = 16 Kacheln

Zoomstufe 12 = 64 Kacheln

Zoomstufe 13 = 256 Kacheln

Zoomstufe 14 = 1.024 Kacheln

Zoomstufe 15 = 4.096 Kacheln

Zoomstufe 16 = 16.384 Kacheln

Zoomstufe 17 = 65.536 Kacheln
Zoomstufe 18 = 262.144 Kacheln

Oft ist dem Nutzer gar nicht klar, welche Unmengen an Kacheln er anfordert, wenn er versucht, eine möglichst hohe Zoomstufe beim Download zu benutzen.

Warum reicht der Download von Karten einer Zoomstufe nicht aus, um immer eine bildschirmfüllende Karte zu erhalten?

Auch hierzu ein kleines Rechenbeispiel:

Die bildschirmfüllende Ansicht auf dem Phone benötigt ca. $2 \times 3 = 6$ Kacheln in der passenden Zoomstufe. In Zoomstufe 15 deckt dabei eine Kachel ca. 750 m im Quadrat ab. 2 Kacheln nebeneinander und 3 Kacheln übereinander decken ca. 1,5 km in der Breite und 2,25 km in der Höhe ab.

Jetzt wird zur Übersicht hinausgezoomt. Wir stehen bei Zoomstufe 10.

Die Karte zeigt jetzt einen Bereich, der ca. 45 km x 67,5 km groß ist. Wenn dieser Bereich mit Kacheln der heruntergeladenen Zoomstufe 15 gefüllt werden sollte, würde folgende

Anzahl Kacheln benötigt werden:

$45000 \text{ m} / 750 \text{ m} = 60$ in der Breite

$67500 \text{ m} / 750 \text{ m} = 90$ in der Höhe

ergibt: $60 \times 90 = 5400$ Kacheln.

Jede Kachel besitzt im Durchschnitt eine Speichergröße von 15 KB (Kilobyte). Es müsste also eine Karte aus 5400 Kacheln zusammengesetzt werden, die eine Speichergröße von $5400 \times 15 \text{ KB} = 81000 \text{ KB}$ besitzt. Das sind ca. 80 MB. Selbst wenn das Phone die Karte vielleicht noch darstellen könnte, wäre das Ganze durch die Größe im Speicher bedingt, nicht mehr bedienbar. Wären jetzt Offline-Karten in Zoomstufe 10 verfügbar, würden wieder genau 2 x 3 Kacheln zur Anzeige ausreichen.

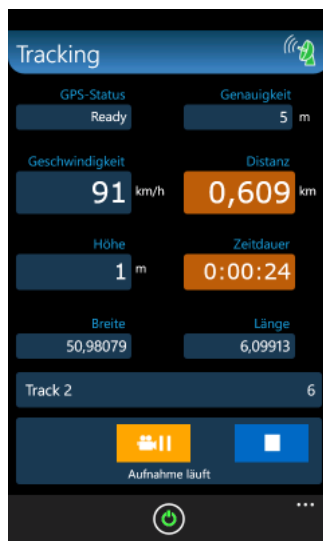
Vorschlag für die Offline-Nutzung von Karten

- Größe des Bereiches sorgfältig auswählen (möglichst klein)
 - Den gewünschten Bereich immer in mehreren Zoomstufen herunterladen
 - Es kann immer ein Abstand von 2 bis 3 Stufen zwischen den Downloads gewählt werden
 - Empfohlen werden die Zoomstufen 10, 13 und 16
- Damit kann einfach zur Übersicht herausgezoomt werden. Die Zoomstufe 16 sollte für Details ausreichend groß sein.

Anleitungsvideo für den Kartendownload

<http://www.youtube.com/watch?v=5hfNhvUM4js>

Tracking



Hier werden alle verfügbaren Lokalisierungs-Daten angezeigt.

- Status des GPS-Empfängers
- Genauigkeit der GPS-Daten
- Geschwindigkeit
- Zurückgelegte Wegstrecke
- Höhe
- Zeitdauer seit Beginn der Messung
- Breite und Länge des aktuellen Standortes

Hinweis:

Die Felder für Distanz und Zeitdauer, zeigen auf der Vorderseite die Daten der GPS-Messung, und auf der Rückseite bei laufender Aufnahme die Daten des Tracks an. Die Rückseite ist orange gefärbt. Durch Tippen auf diese Felder, können Sie gedreht werden.

GPS-Messung

Starten der GPS-Messung

Durch Betätigung des Ein-/Aus-Buttons am unteren Bildschirmrand wird der GPS-Empfänger gestartet und auch wieder gestoppt.

Die Qualität des GPS-Signals wird durch das Antennensymbol dargestellt. Das Anzeigeintervall wird in den Einstellungen festgelegt. Standardeinstellung ist alle 2 Sekunden.

Wichtig:

Mit dem Start des Empfängers beginnt automatisch die "GPS-Messung", vergleichbar mit dem Tageskilometerzähler beim Auto. Die Messung läuft unabhängig und parallel zu einer Aufzeichnung. GeometerPro berechnet die Wegstrecke und die Zeitdauer immer mit, wenn die App verwendet wird. Dabei wird jedoch kein Track aufgezeichnet und somit auch kein Speicherplatz verbraucht. Hilfreich ist das z.B. wenn eine Mountainbiketour in mehreren Tagesetappen gefahren wird. Die Etappen können als einzelne Tracks aufgezeichnet werden. Die GPS-Messung zeigt die gesammelten Daten seit dem letzten Zurücksetzen des Zählers an. Oder man fährt eine Strecke und möchte nur -ähnlich wie bei einem Radcomputer- wissen, welche Strecke heute schon zurückgelegt wurde. Soll eine neue Messung begonnen werden, muss der Menüpunkt "Streckendaten zurücksetzen" betätigt werden.

Die Felder Strecke und Zeit haben buchstäblich 2 Seiten. Auf der Vorderseite (blau hinterlegt) wird immer die Messung angezeigt. Läuft gleichzeitig eine Trackaufzeichnung wird auf der Rückseite (orange hinterlegt) der Track angezeigt. Durch Tippen auf diese Felder kann jeweils zwischen den Ansichten umgeschaltet werden.

Stoppen der GPS-Messung

Um bei Unterbrechung einer Strecke die Batterie des Telefons zu schonen, kann die GPS-Messung gestoppt und der Lock-Screen aktiviert werden.

Eine laufende Aufnahme wird unterbrochen. Die zur Steuerung der Aufnahme dienenden Buttons erscheinen grau. Bei Fortsetzung der Strecke, wird die GPS-Messung über den Ein-/Aus-Button wieder gestartet. Die Berechnung der Zeitdauer beginnt nicht bei 0, sondern wird ausgehend vom Beginn der Strecke fortgesetzt.

Somit wird die Gesamtdauer einer Messung protokolliert.

Wurde eine Aufnahme durch Ausschalten der GPS-Messung unterbrochen, wird diese automatisch fortgesetzt. Die Berechnung der Aufnahme-Daten bezieht sich auf den Beginn der Aufnahme.

Beim **Beenden der App** wird die GPS-Messung ebenfalls gestoppt und der aktuelle Zustand gespeichert. Bei Neustart wird die GPS-Messung dann automatisch fortgesetzt.

Track-Aufzeichnung

Starten der Aufnahme

Bei Start einer neuen Aufnahme, kann ein **Name für den Track** eingegeben oder der vorgeschlagene Name übernommen werden. Nach Bestätigung des Namens mit der **Enter**-Taste beginnt die Aufnahme.

In den Einstellungen kann die Vorlage für die automatische Namensbildung geändert werden.

Beenden der Aufnahme

Beim Beenden einer Aufnahme werden aufgenommene Wegpunkte gespeichert. Der Track ist dann in der Liste der "Aufgezeichneten Strecken" sichtbar. Hier kann der Name des Tracks nachträglich geändert werden.

Steuerung der Aufnahme

Eine neue Aufnahme startet immer mit initialen Werten, **unabhängig** von den Daten der laufenden GPS-Messung. Die Aufnahme kann **unabhängig** von der GPS-Messung pausiert und wieder fortgesetzt werden.

So kann eine Strecke, die durch mehrere Pausen unterbrochen wurde, als ein Track aufgezeichnet werden.

Die Steuerung der Trackaufzeichnung erfolgt über 3 Buttons. Die Aufnahme kann gestartet, pausiert, fortgesetzt oder beendet werden. Die jeweils verfügbaren Funktionen sind freigeschaltet.

Der aktuelle Zustand wird angezeigt und ist aufgrund der freigeschalteten Buttons ersichtlich.



Keine Aufnahme. Es kann eine neue Aufnahme gestartet werden.



Aufnahme läuft. Sie kann pausiert oder beendet werden.



Aufnahme pausiert. Sie kann fortgesetzt oder beendet werden.

Steuerung der Trackaufnahme über die Schnellanwahl

Über die Schnellanwahl kann die Trackaufnahme ebenfalls gesteuert werden. Im Unterschied zur Tracking-Seite kann hier bei Start einer neuen Aufnahme kein Name vergeben werden. Es wird ein automatisch generierter Name benutzt.

Track in der Karte anzeigen

Ein oder mehrere Tracks können in der Karte angezeigt werden. Start- und Endpunkt werden mit einem Pin dargestellt. Die Auswahl erfolgt in der Trackliste. Soll nur ein Track angezeigt werden, reicht es, ihn durch antippen zu selektieren. Eine Mehrfachauswahl erfolgt über die links vorhandenen Checkboxen. Anschließend wird im unteren Bereich "Aktion" der Button "Karte" betätigt. Die ausgewählten Tracks werden jetzt in der Karte angezeigt.

Track auswerten

Zu einem Track können zusätzliche Informationen abgerufen werden. Dabei werden Daten, wie zurückgelegte Distanz, Zeitdauer, der bewältigte Höhenanstieg, maximale Geschwindigkeit sowie Durchschnittsgeschwindigkeit und die Anzahl der aufgenommenen Wegpunkte angezeigt. Die Auswahl erfolgt in der Trackliste. Einen Track durch antippen selektieren. Anschließend im unteren Bereich "Aktion" den Button "Info" betätigen. Die Daten werden auf der Info-Seite angezeigt.

Track umbenennen

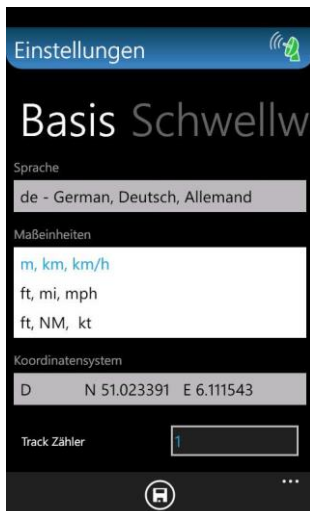
Auf der Info-Seite kann ein Track umbenannt werden. Durch Tippen auf die Bezeichnung im unteren Bereich, wird die Eingabe aktiviert. Jetzt den neuen Namen vergeben und mit der Enter-Taste bestätigen.

Einstellungen

Basis



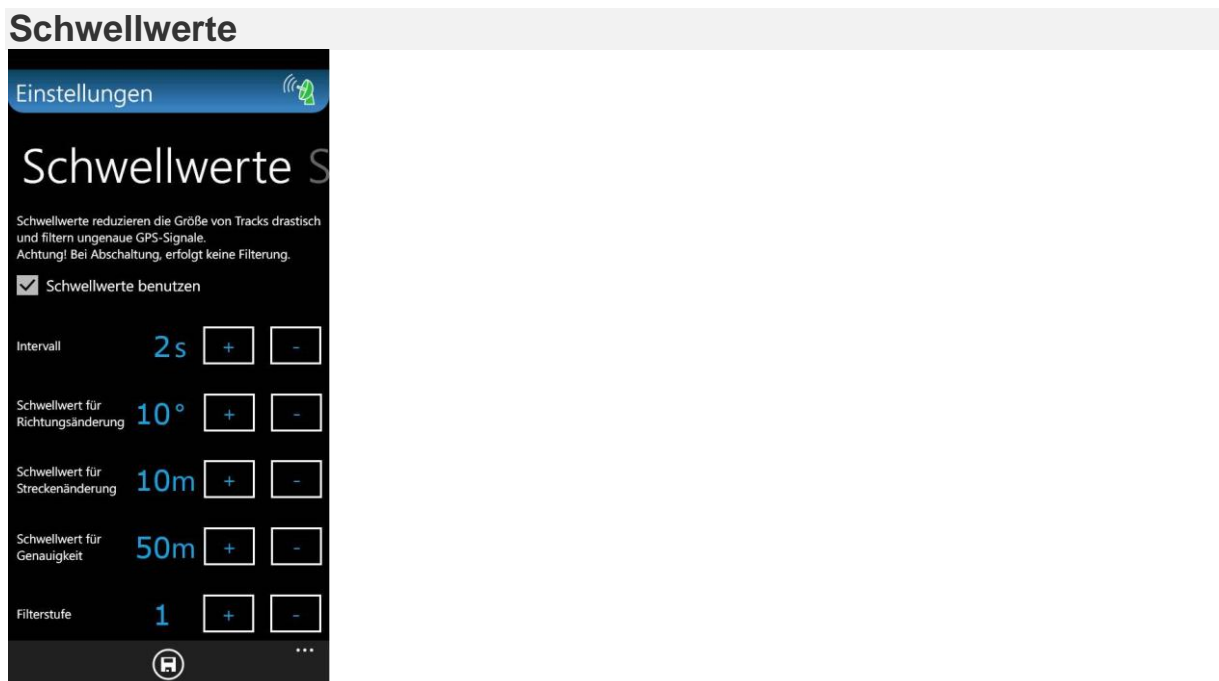
In den Basis-Einstellungen können unabhängig von der eingestellten Sprache des Phones, die Sprache für GeoMeterPro ausgewählt werden.



Die Maßeinheiten, in denen alle Angaben erfolgen, können nach Wunsch bzw. abhängig vom Einsatzgebiet gewählt werden.



Das Format für die Ausgabe der Koordinaten kann nach Wunsch bzw. abhängig vom Einsatzgebiet gewählt werden.



Schwellwerte reduzieren die Größe von Tracks drastisch und filtern ungenaue GPS-Signale. Bei Abschaltung erfolgt keine Filterung. Diese Variante kann für eigene Versuche genutzt werden.

Folgende Werte können eingestellt werden:

- **Intervall**
Zeitabschnitt, in dem das GPS-Signal ausgewertet wird
- **Schwellwert für Richtungsänderung**
Erst wenn die Richtungsänderung größer als der eingestellte Wert ist, wird die GPS-Koordinate aufgenommen

- **Schwellwert für Streckenänderung**
Erst wenn die zurückgelegte Entfernung seit dem letzten Punkt größer als der eingestellte Wert ist, wird die GPS-Koordinate aufgenommen
- **Schwellwert für Genauigkeit**
Nur wenn die Genauigkeit des Signals höher ist als der eingestellte Wert, wird die GPS-Koordinate aufgenommen
- **Filterstufe**
In Filterstufe 1 wird eine zusätzliche Filterung vorgenommen, um sogenannte "Ausreißer" während der Aufnahme zu eliminieren. Desweiteren erfolgt bei Filterstufe 1 eine "Glättung" der Tracks, bei der Anzeige in der Karte.

FAQ

Frage:

Wie kann ich die versendeten Tracks auf dem heimischen Computer sichtbar machen? Welches Programm ist dafür erforderlich?

Antwort:

Die E-Mail mit den gesendeten Daten im gpx-Format muss geöffnet werden. Anschließend speichern Sie den Mail-Inhalt in einer Textdatei mit der Erweiterung .gpx ab. (Beispiel: MeineRoute.gpx)

- Mail-Inhalt in Zwischenablage kopieren
- Notepad öffnen
- Zwischenablage einkopieren
- Speichern unter z. B. MeineRoute.gpx
- Achtung: Als Kodierung bitte "Ansi" wählen.

Dann kann sowohl 4gps.de als auch Google-Earth genutzt werden, um den Track anzusehen. Bei Kodierung UTF-8 kann funktioniert 4gps.de nicht. Dann können Sie beispielsweise auf die Adresse <http://4gps.de> gehen und dort über den Button "track" die aufgezeichnete Route (MeinRoute.gpx) anwählen und anschließend über den Button "Upload" hochladen. Danach wird die Route auf der Karte angezeigt.

Frage:

Wie kann ich die Anzeige der anglo-amerikanischen Einheiten in metrische ändern ?

Antwort:

Von der ersten Seite über das Menü in die Einstellungen wechseln. Hier auf die Seite "Basis" wechseln. Unter Maßeinheiten kann die gewünschte Einheit ausgewählt werden. Die gewählte Einstellung durch Tippen auf den Ok-Button speichern.

Frage:

Wie kann ich mich für Dropbox anmelden/registrieren?

Antwort:

Es bestehen 2 Möglichkeiten, Tracks in Form von GPX-Dateien auf das Phone zu kopieren. Über Skydrive sowie über Dropbox. Kostenlos stehen hier 2 GB Speicherplatz zur Verfügung. Ein Dropbox-Account kann unter: www.dropbox.com eingerichtet werden. Auf der Dropbox-Seite ist die Einrichtung und auch die Synchronisation mit dem PC sehr gut beschrieben. Haben Sie Ihren Account eingerichtet, laden Sie Routen aus dem Internet im GPX-Format herunter und speichern diese auf Dropbox. Mit Hilfe von GeoMeterPro können Sie dann diese Routen von Dropbox aufs Phone laden. Der umgekehrte Weg funktioniert natürlich auch. Hier auch noch mal eine Kurzbeschreibung:

- GeoMeterPro starten
- Trackliste mit den gespeicherte Strecken aufrufen
- Unten "Dropbox" auswählen
- Auf Download-Button tippen
- Dann bei Deinem Dropbox-Account anmelden
- Zuerst erhält Du eine Liste mit allen GPX-Dateien
- Die zu ladenden Dateien müssen markiert werden (Tippen auf den Eintrag)
- Dann den Download-Button bestätigen
- Die heruntergeladenen Dateien erscheinen nach Verlassen des Download-Bereichs in der Liste der Tracks

- Von hier aus können sie in der Kartenansicht angezeigt und abgefahren oder abgewandert werden

Frage:

Ist es normal, dass die Karte stehen bleibt und der GPS Pfeil während der Fahrt einfach aus der Karte läuft? Gibt es eine Einstellung damit die Karte automatisch mitläuft?

Antwort:

In der Kartenansicht gibt es 2 Modi: Im manuellen Modus wird die Karte nicht automatisch nachgeführt. Dieser Modus ist für alle Aktionen gedacht, wie Editieren einer Route, Routenplanung, informieren in der Karte usw., wo nicht gewünscht wird, dass die Karte immer auf die aktuelle Position zurückspringt. In diesem Modus ist links über den 2 Zoom-Buttons ein Button mit einem Fadenkreuz sichtbar. Sobald Sie diesen Button betätigen, wird in den automatischen Modus umgeschaltet.

Im automatischen Modus wird die Karte automatisch so zentriert, dass der Pfeil mit der eigenen Position sich immer in der Mitte befindet. In diesem Modus ist das Fadenkreuz nicht sichtbar. Er ist speziell für die automatische Nachführung während der Fahrt gedacht. Erfolgt eine Aktion in der Karte wie antippen, den Ausschnitt verschieben oder mit den Fingern zoomen, wird automatisch wieder in den manuellen Modus umgeschaltet. Das Fadenkreuz ist wieder sichtbar.

Impressum

vsappware

Volker Stuth
Im Hönzel 55
52538 Gangelt
Deutschland

E-Mail: info@vsappware.de

Haftungshinweis:

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Die Inhalte dieser Website sind mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt worden. Gleichwohl wird keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der bereitgestellten Informationen übernommen. Die Beiträge geben die Meinung des Autors wieder.

Urheberrechtshinweise:

Alle auf dieser Website veröffentlichten Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede vom Urheberrechtsgesetz nicht zugelassene Verwertung bedarf vorheriger schriftlicher Zustimmung. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Ausdrücke, Fotokopien und Downloads von Web-Seiten dürfen nur für den